

J. N. 144.609



B. 10. 2. 03.

Lieber Herr Dr.,  
Für Ihren lieben Brief  
danke ich bestens. Die  
gefährliche Krankheit, die  
meine hohen Füßgelenke  
vorigen Jahres durch einen alten Schaden,  
ist glücklicherweise überwunden,  
aber ich muss mich dauernd vor jeder  
Überanstrengung hüten - vorzüglich.

nicht mehr als ein solches  
des Augen. Die freundliche  
Sachliches Wohlwollens  
erfreut mich sehr als wenn  
von einem Lieben kann ja  
gar nicht die Rede sein - es sei denn  
die, dass ich es auch in Willen haben  
muss, die Einleitungen ungelassen  
zu lassen, auf die ich so gespannt bin!  
Mit bestem Gruß und Dank  
Ihr vj. Richard Meyer

